

und Beine bedeckenden Teil: Einen grauen Roß anziehen, Mönch werden; und in bezug auf den Soldatenstand: Den blauen, den bunten Roß an-, ausziehen. / **h**) für Frauen, ein den Unterkörper von der Mitte (Taile) ab umhüllendes Kleidungsstück, sowohl mit daran befindlichem Leibchen als ohne solches (baher.: das Rödel = Unterrock). / **e**) übertr., bildlich: Die eskamptigsten Lebensweisen ohne Rödeln, nackt, unverhüllt; auch (Reichb.): die Bekleidung der Seitenflächen eines Weiches mit Rajen, dazu: Den Reich (e) röden. — 2) Roß zw. als Bezeichnung der damit bekleideten Person, nam. mit Farb-ew.: Zwar möchten gern gewisse schwarze Röde [die Pfaffen] | den Geist verwickeln. **Platen.** — 3) als Bstiv., z. B.: Roßfalle; Roßknopf; Roßtragen; Roßkloß; Roßtafche.

Röden, **der.** — **s**; **uv.**: **Kunfel** (niederb. **Woden**), sowohl die statt des Spinnrades früher übliche Vorrichtung zum Spinnen ohne Rad (Rodenstindel), als auch: der Stock, worauf das Abzuspinnende geschlungen wird (Rodenstock) und dies Abzuspinnende selbst (widel), eig. und übertr. — Als Bstiv., z. B.: Rodenlatt, = Brief, Kunfelbrief, ein den Faden um den Spinnroden zusammenhaltendes Papier; Rodenstindel, = stock; Rodenstube, Spinnstube; Rodenweisheit, Weisheit alter Weiber in der Rodenstube; Rodenzunft, der Kunfelweiber.

Rödel, **der.** — **s**; **uv.**: I. f. **Roete 1** Schluß. O II. (Pfl.) **Läusekraut**, **Pedicularis**. O III. (Beser: die; —): (landschaftl., jetzt allgemeiner als Sportausdruck) eine Art Eschlitte; dazu: rodeln, Rodelbahn usw. O IV. rodeln, intr. (haben): (öfterr.) vom Walzen des Wirtshaus, launelmaul.

Röden, **tr.**: 1) auch ohne Obj.: reuten (f. d.), rotten, urbar machen. Dazu: Rodung, das Roden — und (mit Wz.): gerodete Felder; als Bstiv.: Rodenart; Rodehade, = haue; Rodeland; Rodesehent, von Rodeland. — 2) Wurzelndes ausreißten, ausrotten, eig. und übertr.

Roef (spr. rōf): f. **Roef**.

Rögen, **der.** — **s**; **uv.**: die im Tierstod der Fische enthaltenen Eier (vgl. **Ratē**). — Als Bstiv.: Rogensisch, f. Rogener; Rogenslein, aus rogenförmigen schaligen Körnern zusammengekehrter Kalk (Coctus). || **Röge**, **ner**, **der.** — **s**; **uv.**: Fischweibchen (Ggß. **Witmer**), auch: Rogel (ing), Rogensisch, z. B. Rogenbarsch, = hecht, = hering.

Rögen (veralt. **Röden**), **der.** — **s**; **O**: 1) eine Getreideart, **Secale cereale**, **Vorn** (f. d. 3c), das Mehl zum Schwarzbrot liefernd, sowohl die Pflanze wie die Frucht (dazu oberd.: **Witroggenem** [oder Roggen-] **Wesch**). Nach der Ähnlichkeit z. B. auch: Ägyptischer Roggen, **Hordeum coeleste**; **Wilder Roggen**, **Sanbrögen**, **Roggenras**, **Elymus arenarius**. — 2) als Bstiv., z. B.: **roggenähre**; **Roggenblatt**, **Rumex acutus**; **Roggenbolle**, **Bollenlauch**, **Allium scorodoprasum**, mit rogenähnlichem Stengel (frz. **cabombole**); **Roggenbrot**; **Roggenerte**; **Roggenfeld**; **Roggengras**, **wilder Roggen**; **Roggenleite**; **Roggenloß**; **Roggenmehl**; **Roggenmutter**, **Wutterkorn**; **Roggenstroß**; **Roggenstreppe**; **Roggenwolf**: a) die große Grasschneide; b) ein gespenstisches Wesen in den Roggenfeldern.

Röge, **ew.**: 1) in seinem Zustand ohne veredelnde, verfeinernde oder auch nur für den Gebrauch weiter zubereitende Umgestaltung seiner Beschaffenheit, seines Wesens, z. B.: a) von Ggßen, des Handels, Gewerbes: **Röge** (oder **Roß**) **Erzeugnisse**, **Stoffe**, **Produkte**, noch nicht weiter verarbeitet; zur Verarbeitung dienend; **Röge Seide** [unverspunnen], **Rauhe** [ungewalkt], **Reinwand** [ungebleicht], **Erze** [ungeröstet] usw.; **Röges Eisen**, ungefehrtes, wie es aus dem Hochofen kommt; **Röges Schmeltmaß**, ungererbter; **Röges Schwefel**, ungeläuteter; **Röges Wasser**, wie sie der Buchbändler liefert, ungebunden; **Röge Steine**, unbehauene oder im Ggß. zu dem daraus zu bildenden Kunstwerk. / **b**) nam. oft von Speisen: nicht weiter zubereitet oder gekocht (Ggß. **gar**): **Röges Obst**, **Reich** usw.; **frisch**: **Einem** behandeln wie ein röges Et, zart, mit Rücksicht auf die leichte Verletzbarkeit. / **c**) nach der Ähnlichkeit mit rohem Fleisch: **Reich** [wund, durch-] liegen. / **d**) **Röge** [unzugerittene] **Pferde**. / **e**) bef. oft von der mangelnden Verfeinerung der Sitten, mit verschiedenen Schillerungen, vgl.: ungebildet; ungesteigt; ungeschliffen; ungart; **bech**, **plump**; **wild** usw. / **f**) **zum.**: einfach, so wie etwas in seiner ursprünglichen Weise ist, ohne verfeinernde

Umgestaltung: Das Bauwerk **roß** und **berf. G.**; **Am** niedern **Herde** **locht** ein **roßes** **Rast** (verfch. **h**). **G.**; **Aus** dem **roßen** [groben, rauhen] **gearbeitet**. / **g**) **mundartl.** statt **rauh** (vgl. **f**), z. B.: **Roher** **Boden**; **Roher** **Witterung** u. ä. und (vgl. **e**): **Roß** im **Saße** **fein**, **rauh** und **wund** bei **Seiferkeit**. — 2) als Bstiv. (vgl. **gar 3**), z. B.: **Roßarbeit**, **schmelzen**, das erste **Schmelzen** der **Erze** zur **Gewinnung** des weiter zu **verarbeitenden** **Roßsteins**; **Roßbau** [1], **unverputzt**; **Roßstein** [1a]; **Roßertrag**, **Ggß.** **Reinertrag**; **Roßerzeugung** u. ä. und (vgl. **e**): **Roßgang**, **beim** **Eisenfrühen**, wo die **Stipe** nicht den nötigen hohen **Grad** hat; **Roßgewicht**, **Wd.** f. **Brutto**, **Ggß.** **Reingewicht**; **roßherzig** [1e]; **roßhöpfig**, vom **Bier**, wenn die **Kopfen** nicht genug **gefotten** sind; **Roßlech**, **stein**; **Roßofen**, zur **Gewinnung** des **Roßsteins**; **Roßprodukt** [1a]; **Roßschade** **beim** **Roßschmelzen**, f. **Roßarbeit**; **Roßschwefel** [1a]; **Roßseite** [1a]; **Roßstahl**, durch **Frühen** des **Roßsteins** **gewonnen**; **Roßstein**, f. **Roßarbeit**; **Roßstoff** [1a]. || **Röheit**, **Röhtigkeit**, **die**; — **en**: 1) (ohne Wz.) das **Roßstein**, z. B. f. **ro 1a**; **b** und **nam. e**. — 2) etwas **Roßes** (f. d., **nam. 1e**), von **Röhtigkeit** (1) **zeugendes**; **Wz** **Röhtigkeit** **Gefallen** **finden**. || **Röhtling**, **der.** — **s**; — **e**: ein **roher**, **ungebildeter** **Mensch**.

Röhtling, **der.** — **s**; — **e**: I. f. **Rehting 2**. O II. **Wasserstroß** (vgl. **röhen** am **Schluß**; doch auch **Rehting**).

Röhm, **der.** — (e)s; O: f. **Rahm II**.

Roßr, **das.** — (e)s; — **e**, (**Rößre**), **Rößrchen**, — **lein**: 1) **Schiff**, **Nied**, **Calamagrostis**, ohne **Zusatz** oft auch = **Phragmites communis** (das **gemeine** **Roßr**, **Dach**, **Schiff**, **Reich**, **Wasserroß**, in **G.** sowohl von der einzelnen Pflanze als auch **nam.** als **Sammelbegriff**: **Roßr** **schneiden**, **mähen**; **Roßr** **zum** **Dachdecken**, **Verzieren** der **Wände**, zu **Weberpulen**, **Angelruten**, **Rapagenroßsen**, zu **Stußgeflecht** (f. u.) und **nam.** bei den **Älten** zu **Schreibfedern**; oft als **sprachwörtliche** **Bezeichnung** des **Leichtbeweglichen**, **Schwachen**, **Schwachen**: **In** der **fremden** **Welt** **steht** **bu** **allein**, I. ein **schwaches** **Roßr**, das **jeder** **Sturm** **gerührt**. **Sch**; **ferner** **frisch**: **Wz** **Roßr** **füßen** und **Reifen** **schneiden**; — **ferner** z. B.: **Spanisches** **Roßr**, **Arundo donax**, außer den oben erwähnten **Zwecken** (z. B. **bes.** zu **Stußgeflecht**), **nam.** auch zu **Etiden** **dienend** und **daher** **geradezu** = **Stod** (und: **Sieb** damit). — 2) nach der **Ähnlichkeit**: etwas von der **Form** eines **Roßres**, **d. h.** eine **hohe** **Walse**, **nam.** in **technischen** **Anwendungen** ein **solcher** **Teil** eines **Ganzen**, vgl. **das** **oft** **damit** **wechselnde** **Wöhr** und z. B.: **Wagns**, **Wase**, **Dampf**, **Sern** oder **Seh**, **Gas**, **Zeit**(ungs)-, **Pfeifen**, **Schiffsfels**, **Sprach**, **Epitiven**, **Stelg**, **Wasserrohr** usw., **wofür** auch **zum** **das** **Grundwort** **genügt**, so **nam.**: a) **walzenförmige** **Blasinstrumente**, **teils** (und **unpr.**) **aus** **Roßr**, **teils** **aus** **anderem** **Stoff**, **nam.** **für** **ländliche** **Reise** (**Flöte**), **so** **auch** **für** **ländliche** **Diebe**, **Girtelstiel** (vgl. **Gaberrohr**). / **b**) **Lauf** (**Röhr**, f. d. 1) eines **Feuergewehrs** — und (hier **gen.** nicht: **Roßr**): **dieses** **selbst**. **Dazu** **frisch**: **Einem** **auf** **dem** **Roßr** (oder **Worn**, f. d. 10) **haben**. — 3) **Roßr** **im** **Ofen** — **versch.** **vom** **Abzugroßr** **für** **den** **Rauch** **am** **Ofen** — ein **viereckiger**, **höher**, **in** **den** **Ofen** **eingebauter** **Raum**, **Speisen** o. a. **hineinzustellen** und **warmzuhalten**, auch: **Das** **Roßr**, **häufiger**: **Wöhr** (f. d. 2b). — 4) als Bstiv., z. B.: **Roßrammer**, = **Reiting**; **Roßblatt**, f. **Reibblatt**; **Roßbreite**, mit **Roßr** **bestandene** **Fläche** (f. **Reite 4**); **Roßdach**, mit **Roßr** **gedeckt**; **Roßdrücht**; **Roßdömmel**, f. **Dömmel**; **Roßdrössel**, **Tardus arundinaceus**; **Roßfalk**, **Falknaar**; **Roßföhre** [2a]; **Roßfrucht**, **Rana esculenta** (vgl. **Röhling II**); **Roßfrüger** [2], bei der **Feuerwehr**; **Roßgebüß**; **Roßgeflecht**; **Roßgras**, **Carex**; **Roßhalm**; **Roßhobel**: a) **Hobel** der **Wäßen** **Schäfter** **zum** **Glätten** der **Kinne** **fürs** **Wäßen** **roßr** [2b]; b) **Hobel** der **Stuß** **macher** **zum** **Behobeln** **des** **spanischen** **Roßrs** [1]; **Roßröhre**, **Reichshörn**, **Gallinula**; **Roßramm**, f. **Reidamm**; **Roßröhren**, **Reichshörn**, **Typha**; **Roßröhre**, **Bufo portentosus**; **Roßreger**, **Arbeiter**; **Roßrösel**; **Roßröwe**, **Sternahirundo**; **Roßrnagel**, **beim** **Verzieren** der **Wände** **dienend**; **Roßrreife** [2a]; **Roßrrop** [2], **Beförderung** der **Poffaden** **mittels** **Druckluft** in **Roßren**; **Roßreiter**, **dömmel**; **Roßrfänger**, eine **Gattung** **Vögel**, **Calamogatae**; **Roßrsmied** [2b]; **Roßsparren**, **Dachsparren** **für** **Roßrdächer**; **Roßrspan**, = **sperting**, **ammer**, **Emberiza schoeniclus**; **Roßrtag**; **Roßrtengel**; **Roßrtast**, z. B. **im** **Reidamm**; **Roßrtod**: a) **Roßrtab**; **b**) **ein** **Dorn** **der** **Kupfer** **schmiede** **zum** **Formen** **von** **Wöhrn**; **Roßrtuß**, **der** — **oder** **dessen** **Stiß** — **aus** **Roßr** **geflochten** **ist**; **Roßrtisch**;